



Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD Fraktion Stadtrat Lahnstein

Jochen Sachsenhauser
Ostallee 32
56112 Lahnstein
jochen.sachsenhauser@spd-lahnstein.de

Lahnstein den 20.08.2026

Antrag für die Sitzung des Stadtrates am 10. September 2026

Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahme an der Schillerschule

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Siefert,

die SPD-Fraktion beantragt, den vorliegenden Antrag unter dem Betreff „Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen an der Schillerschule“ auf die Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates am 10. September zu nehmen.

Begründung/ Sachverhalt:

In der Sitzung des Schulträgerausschusses vom 16.03.2026 sowie in der Sitzung des Stadtrates am 25.06. 2026 informierte die Verwaltung, dass der gestellte Förderantrag für die Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen an der Schillerschule aufgrund fehlender Unterlagen nicht bei den aktuellen Prüfungen im Landesschulbauprogramm 2026 berücksichtigt werden konnte. Eine Verschiebung und Berücksichtigung der Maßnahme sei – vorbehaltlich einer fristgerechten Antragstellung – deshalb erst im Landesschulbauprogramm 2027 möglich. Voraussetzung dafür sei eine überarbeitete Wirtschaftlichkeitsuntersuchung.

Laut Verwaltung wurde diese Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zwischenzeitlich erstellt, so dass ein Förderantrag auf Sanierung und Anbau fristgerecht bis zum 30.09.2026 gestellt werden kann. Mit der bewilligten Aufnahme in das Landesschulbauprogramm 2027 könne jedoch erst frühestens im Sommer 2027 gerechnet werden, was zur Folge habe, dass nach erfolgter Ausschreibung mit der baulichen Umsetzung der Maßnahme frühestens im Jahr 2028 begonnen werden könne.

Der Beginn der Sanierung kann also frühestens in zwei Jahren erfolgen. Aufgrund der aktuellen Situation der Schillerschule ist es aus Sicht der SPD-Fraktion allerdings erforderlich, deutlich früher mit Sanierungsmaßnahmen zu beginnen. Deshalb beantragt sie, den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Stadtplanung in seiner nächsten Sitzung über die aktuellen Planungen, die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und den Sachstand hinsichtlich der fristgerechten Antragstellung für das Landesschulbauprogramm zu informieren und bis dahin Maßnahmen und Verfahrensschritte zu prüfen, um bereits 2027 mit der Umsetzung der Maßnahmen zu beginnen. Ziel ist es, die Situation der Schillerschule so schnell wie möglich zu verbessern.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung,

1. im nächsten Ausschuss für Bauen, Umwelt und Stadtplanung über die aktuellen Planungen zu berichten, die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung vorzulegen und über den Sachstand hinsichtlich der fristgerechten Einreichung des entsprechenden Förderantrags für das Landesschulbauprogramm zu informieren,
2. bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Stadtplanung zu prüfen, welche Maßnahmen und Verfahrensschritte ergriffen werden können, dass bereits 2027 mit der baulichen Umsetzung der Maßnahmen begonnen werden kann. Das Prüfungsergebnis ist dem Ausschuss für Bauen, Umwelt und Stadtplanung sowie dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen



Jochen Sachsenhauser

Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion